

Personen der Braunsberger Lehrerseminars sollte nach dem Willen des ermländischen Oberhirten zugleich einen Systemwechsel bedeuten, indem an dieser überaus wichtigen Bildungsstätte fortan der Geist unbedingter Gläubigkeit und frommer Kirchlichkeit in Unterricht und Erziehung seinen Einzug halten sollte.<sup>1)</sup>

Händen mit voller und freudiger Genugtuung anvertraut sehe!" a. a. D. S. 468, ähnlich in dem Schreiben des Bischofs an den neuernannten Direktor Arendt vom 14. 10. 1833, a. a. D. S. 483. Darin heißt es sehr bedeutsam: „Unter Ihrer Leitung werden Jugendbildner aus diesem Institute hervorgehen, die ihren großen Beruf als einen Auftrag Gottes und sich selbst als Organe betrachten werden, mittels deren der Vater im Himmel die Kleinen zu ihrer himmlischen Bestimmung emporzieht! — Vielen sonst guten Lehrern im Ermland fehlt es leider an tief begründeter Religiosität und kirchlichem Sinn. — Damit wird und muß es besser werden.“ Anton Arendt, am 18. 5. 1804 in Wornidit geboren, absolvierte das Braunsberger Gymnasium 1826 und wurde nach seiner Ordination i. J. 1830 Vikar und 1831 Kaplan in Braunsberg. Von 1833–68 leitete er das Braunsberger Lehrerseminar und lebte bis zu seinem Tode am 24. April 1886 in Braunsberg als Privatmann. E. Pr. Schandau, S. 71. Seine eigenartige Persönlichkeit verdiente auch einmal eine eingehendere biographische Darstellung.

<sup>1)</sup> So spricht Bischof Josef dem Direktor Arendt am 24. April 1834 zu seinen neuen religiösen Maßnahmen seine Zustimmung aus: „Alle von Ihnen im Seminar getroffenen Einrichtungen inbetreff des Religionsunterrichts, des Kirchendienstes . . . lassen bei vorausgesetztem Fleiße der Zöglinge die herrlichsten Resultate für das Elementarschulwesen unseres Ermlandes erwarten!“ a. a. D. S. 490.



HIPPLER E.



WOJEWÓDZKA  
BIBLIOTEKA PUBLICZNA

I. G Harwardt



CZYTAŁNIA  
REGIONALNA

I.4  
Harwardt

34507

E-13911

~~52776~~

~~4038~~

1933

## Eine Stammreihe der ermländischen Familie Harwardt.

Von Regierungsrat Dr. Erich Hippler.

[Braunsberg 1928]

Der Familienname Harwardt ist aus dem altdeutschen Vornamen Hariward entstanden. Er enthält die Wortstämme harjas, althochdeutsch hari, heri, mittelhochdeutsch her (= Heer), und wardus, alt- und mittelhochdeutsch wart (= Hüter, Wart), und bedeutet demnach „der Heerwart“. Die Formen Harbert, Harbart, Herbert, Herbart lassen sich allerdings auf den Vornamen Hariberacht, enthaltend die Wurzeln harjas und berhtas (= glänzend), zurückführen, würden also „im Heere glänzend“ bedeuten.<sup>1)</sup> Da jedoch beide Formen zwar gleich früh, die erste jedoch weitaus am häufigsten vorkommen, kann angenommen werden, daß der Familienname von dem erstgenannten Vornamen abgeleitet ist.

Die heute fast ausschließlich in der Familie gebräuchliche Schreibform Harwardt findet sich schon bei dem Stammvater der Bludauer Harwardts, Ambrosius, im Jahre 1577. Daneben erscheinen im Lauf der Jahrhunderte aber noch eine große Anzahl anderer Schreibweisen: Harwart, Hartwartt, Harvart, Haruwart und Haruwartt; Harwert und Hartwertt; Harwadt, Haruat, Harvat, Harvatt, Havart und, ganz nachlässig ausgesprochen, Havat. Endlich Herbert, Herbertt, Herbart, Herbarth und Harbarth. Wenn man bedenkt, daß das Schreiben in früheren Jahrhunderten auf dem Lande fast ausschließlich eine Kunst der Pfarrrherren und Lehrer war, und daß diese die Familiennamen oft nach dem Klang festgehalten haben werden, so wird man die Zahl dieser Varianten nicht weiter verwunderlich finden.

Als Hauptverbreitungsgebiet des Namens dürften in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts die Kammerämter Frauenburg und Braunsberg anzusprechen sein. So werden in Betskendorf

<sup>1)</sup> Heinke-Cascorbi, Die deutschen Familiennamen geschichtlich, geographisch, sprachlich, 6. Auflage 1925.

1583 ein Petrus Herbart, 1588 ein Bauer Mattheus Herwart erwähnt. Im Jahre 1590 bezahlt Martinus Herbart von Betsendorf, ein Sohn des Vorgenannten,  $7\frac{1}{2}$  Mark für die Erlaubnis, aus dem Kammeramt Frauenburg in ein anderes Amt zu ziehen. In Frauenburg taucht ein Friedrich Herwart im Jahre 1572 auf, wofelbst 1575 auch ein Peter Herwart erwähnt wird.

Bereits 1567 tritt ein Mattheus Harwardt in Braunsberg auf, ebendort 1594 ein Thomas und 1596 ein Johannes Harwardt. Im Jahre 1600 heiratet ein Georgius H. nach Zageren ein.

Im Kirchspiel Bludau erscheinen die Harwardts erstmalig im Jahre 1577, in dem ein Ambrosius Harwardt mit einer Ursula aus Neukirch in Bludau getraut wird. Die Familie dieses Harwardt hat sich in den folgenden Jahrhunderten in den Kirchspielen Bludau und Groß-Mautenberg und auch in anderen Teilen des Ermlands ausgebreitet und blüht auch heute noch in vielen Zweigen.

Die Herkunft des Ambrosius Harwardt hat sich urkundlich bisher nicht nachweisen lassen. Ein Andreas Harwert in Loberg bei Mühlhausen im Kreis Pr. Holland, etwa 4 km von Bludau entfernt, tritt als Trauzeuge bei ihm auf. Es dürfte sein Bruder sein, der sich aus irgend einem Grunde außerhalb der sonst so fest geschlossenen Grenzen des Ermlandes niedergelassen hat. Daß die Harwardts von dort kommen, ist unwahrscheinlich. Eher dürften sie in einem Bludau benachbarten ermländischen Kirchspiel ihren Ursprung haben. Am 7. 2. 1580 heiratet nämlich eine Anna, Tochter des Thomas Harwert aus Krebsdorf (dem jetzigen Kreuzdorf), den Schulzen Valentinus Lütke in Bludau, bei deren erstem Kinde Ursula, die Ehefrau des Ambrosius Harwardt, Taufpatin ist. Es besteht daher die Möglichkeit, daß Ambrosius aus Kreuzdorf stammt, wo im Jahre 1580 außer Thomas noch ein Hilger Harwert genannt wird.

Im folgenden ist versucht worden, eine von Ambrosius Harwardt in Bludau ausgehende Stammreihe<sup>1)</sup> aufzustellen; und zwar

<sup>1)</sup> Eine „Nachfahren- oder Enkeltafel“ stellt die gesamte Nachkommenschaft einer Person in männlicher und weiblicher Linie dar; eine „Stammtafel“ bringt die gesamte Nachkommenschaft einer Person im Mannesstamm. Die „Stamm-Liste“ gibt den Inhalt einer Stammtafel als fortlaufenden Text mit Bezifferung wieder; eine „Stammreihe“ ist ein Auszug aus der Stammtafel oder Stammliste und stellt nur eine Folge von Stammträgern dar (E. Devrient, Familienforschung 2. Auflage S. 91). Die Bezeichnung der letztgenannten Zusammenstellung mit „Stammbaum“ ist genealogisch unrichtig.

ist die Linie Bludau—Bierzighuben—Niederwald—Sadlucken—Groß-Rautenberg verfolgt worden. Wenn diese Stammreihe auch noch in vielen Punkten zu vervollständigen sein wird, so dürfte sie vielleicht doch dazu beitragen, den einen oder andern Leser zur Beschäftigung mit der Geschichte der eigenen Familie anzuregen und die Ergebnisse seiner Forschungen hier ebenfalls niederzulegen. Die ermländischen Familienforscher werden jede Veröffentlichung dieser Art, auch wenn sie nur einen kleinen Auszug aus einer Stammtafel bringt, freudig begrüßen.

## I.

Ambrosius Harwardt in Bludau, † Bludau nach 1612, ∞ am Sonntag vor dem Fest des heiligen Jacobus im Jahre 1577 in Bludau die Ursula (Albrecht?) aus Neukirch, † Bludau nach 22. 9. 1613.

## II.

Kinder von Ambrosius und Ursula Harwardt (I), \* in Bludau:

1. Bartholomeus, ~ 16. 8. 1579, lebt Bludau 24. 8. 1608.

2. Regina, \* 1580/84, † nach 11. 7. 1625; ∞ Bludau 16. 11. 1604 Urbanus Albrecht, Schulz in Bludau, \* Bludau, ~ 10. 5. 1568, † Bludau nach 4. 9. 1633, Sohn des Schulzen Matthaeus Albrecht in Bludau und seiner Ehefrau Lucia.

3. Gregorius (Bauer?) in Bierzighuben, ~ 12. 3. 1585, † Bierzighuben nach 8. 9. 1655; ∞ 1. Bludau 2. 2. 1615 Anna, Witwe des (Bauern?) Casparus Lidigt in Bierzighuben, \* Bierzighuben, ~ 10. 12. 1570, † Bierzighuben zwischen 12. 3. 1625 und 10. 8. 1633, Tochter des (Bauern?) Ambrosius Elert in Bierzighuben und seiner Ehefrau Clara geborene Volkz; ∞ 2. vor 10. 8. 1633 Anna, † nach 8. 9. 1655.

4. Matthaeus, (Bauer?), Kirchenvater in Bludau, ~ 8. 9. 1587, † Bludau nach 25. 11. 1640; ∞ Bludau 21. 10. 1618 Elizabeth, Witwe des (Bauern?) Petrus Löderat in Bludau, \* Pachthausen, † Bludau 1672, Tochter des Georgius Kochel in Pachthausen und seiner Ehefrau Prisca.

5. Benedictus, (Bauer?) in Bludau, ~ 22. 3. 1590, † Bludau nach 18. 4. 1627; ∞ Bludau 13. 11. 1622 Juliana Haß, \* Bludau, ~ 12. 2. 1598, † nach 7. 6. 1626, Tochter des (Bauern?) Matthias Haß in Bludau und seiner Ehefrau Gertrudis geborenen Werner.

6. Jacobus, ~ 22. 3. 1590.

7. Anna, ~ 8. 12. 1596, † nach 7. 6. 1626; ∞ Bludau 15. 6. 1620 Ambrosius Reimer, Bauer in Bludau, \* Bludau,

~ 9. 4. 1589, † nach 7. 6. 1626, Sohn des Bauern Georgius Reimer in Bludau und seiner Ehefrau Walteburga geborenen Böckrath.

8. Martinus, (Bauer?) in Bludau, ~ 30. 10. 1599, † Bludau 1678; ∞ 1. Bludau 22. 2. 1632 Regina, † zwischen 27. 2. und 13. 11. 1637; ∞ 2. Bludau 13. 11. 1637 Anna Rochel, \* Pächhausen, † 1669, Tochter des Georgius Rochel in Pächhausen und seiner Ehefrau Prisca.

9. Urbanus, Pächter des Kirchenlandes und Schneider in Bludau, ~ 6. 6. 1602, † Bludau 1677; ∞ Bludau 1633 Magdalena Rochel, \* Pächhausen, † Bludau 1677, Tochter des Georgius Rochel in Pächhausen und seiner Ehefrau Prisca.

### III.

Kinder von Urbanus und Magdalena Hartwardt (II 9), geboren in Bludau:

1. Valentinus, Kirchenvater in Bludau, \* 1634, † Bludau 1691; ∞ etwa 1671 Elizabeth, † nach 16. 7. 1690.

2. Elizabeth, ~ 8. 10. 1635, lebt Bludau 14. 3. 1669.

3. Gertrudis, ~ 9. 12. 1636, lebt Bludau 24. 5. 1658.

4. Catharina, ~ 21. oder 27. 4. 1639, lebt Bludau 1. 5. 1669.

5. Jacobus, ~ 6. 7. 1641.

6. Peter, Einwohner in Bludau, \* 1642, † Bludau zwischen 1. 1. und 14. 6. 1716; ∞ etwa 1677 Gertrudis, † Bludau 1720.

7. Rind, ~ 9. 10. 1646.

8. Anna, ~ 1. 1. 1649, lebt Bludau 18. 2. 1674.

9. Magdalena, ~ 9. 7. 1651, † Klein-Rautenberg . . . . . ; ∞ Bludau 18. 11. 1679 Joannes Wobb, Bauer in Klein-Rautenberg, \* Klein-Rautenberg, ~ 9. 6. 1647, † Klein-Rautenberg . . . , Sohn des (Bauern?) Simon Wobb in Klein-Rautenberg.

### IV.

Kinder von Valentinus und Elisabeth, (III 1), \* in Bludau:

1. Michael, Eigenkätner in Kurau, ~ 16. 8. 1672, † Kurau 25. 12. 1755; ∞ Bludau 26. 2. 1713 Dorothea, † Kurau . . . . .

2. Simon, ~ 6. 10. 1673.

3. Georgius, Eigenkätner in Bludau, ~ 2. 4. 1675, † Bludau,  7. 12. 1740; ∞ 1. Bludau . . . Anna Eicholz, \* Bludau, ~ 6. 1. 1675, † Bludau,  2. 9. 1727, Tochter des Nicolaus Eicholz in Bludau und seiner Ehefrau Regina; ∞ 2. Bludau

13. 6. 1729 Elisabetha Höll, \* Bludau, ~ 22. 10. 1705, † Bludau  
15. 8. 1774, Tochter des Bauern Joannes Höll in Bludau und  
seiner Ehefrau Anna geborenen Eicholß.

4. Petrus, Einwohner in Frauenburg, ~ 30. 1. 1677,  
† Frauenburg 21. 12. 1728; ∞ Bludau 16. 10. 1707 Anna Hinz,  
\* Alt-Münsterberg, ~ 22. 1. 1685, Tochter des Bauern Simon  
Hinz in Alt-Münsterberg und seiner Ehefrau Anna.

5. Anna, ~ 28. 7. 1678.

6. Gregorius, ~ 7. 4. 1680.

7. Catharina, ~ 5. 3. 1682, lebt Bludau 19. 3. 1704.

8. Jacobus, Eigenkätner in Bludau, Hofmann in Rückenau,  
~ 8. 7. 1684, † nach 15. 3. 1737; ∞ 1. Bludau 19. 11. 1713  
Dorothea Rautenberg, \* Bludau, ~ 30. 1. 1689, † vor 15. 3. 1737,  
Tochter des Eigenkätners Jacob Rautenberg in Bludau und seiner  
Ehefrau Barbara geborenen Badzung. ∞ 2. vor 15. 3. 1737 Gestina.

9. Valentinus, ~ 6. 2. 1689.

10. Elizabetha, ~ 6. 2. 1689.

11. Joannes, Bauer in Bludau, ~ 16. 7. 1690, † Bludau,  
□ 28. 8. 1761, ∞ Bludau 3. 11. 1720 Gertrudis Höll, \* Bludau,  
~ 23. 1. 1703, † Bludau 2. 9. 1781, Tochter des Bauern Joannes  
Höll in Bludau und seiner Ehefrau Anna geborenen Eicholß.

## V.

Kinder von Georgius und Anna (VI 3. 1.), geboren in Bludau:

1. Laurentius, Einwohner in Frauenburg, ~ 29. 7. 1699,  
† Frauenburg 6. 7. 1737; ∞ Frauenburg 15. 10. 1735 Catherina  
Kunß, \* Frauenburg, ~ 18. 8. 1711, Tochter des Bürgers Joannes  
Kunß in Frauenburg und seiner Ehefrau Elisabeth in Frauenburg.

2. Georgius, ~ 4. 4. 1702.

3. Anna, ~ 12. 6. 1704, † . . . , ∞ Bludau 25. 11. 1728  
Michael Mager, \* Heinrichsdorf, ~ 5. 9. 1694, † . . . , Sohn des  
Eigenkätners Bartholomaeus Mager in Heinrichsdorf und seiner  
Ehefrau Elizabetha geborenen Badzunt.

4. Petrus, ~ 30. 1. 1709.

5. Dorothea, ~ 30. 1. 1709, † vor 6. 2. 1721.

6. Catharina, ~ 18. 5. 1710, † Bludau, □ 29. 12. 1723.

7. Ursula, ~ 6. 4. 1713.

8. Joannes, Einwohner in Rückenau, ~ 8. 3. 1716, † . . . ;  
∞ Neufirk-Höhe 5. 5. 1748 Anna Stangneth, † Rückenau 14. 9. 1807,  
Tochter des Eigenkätners Petrus Stangneth in Saselau.

9. Dorothea, ~ 6. 2. 1721, † Bierzighuben 29. 1. 1788;  
 ∞ Bludau 17. 11. 1743 Thomas Fieberg, Eigenkätner in Bierzighuben, \* Bierzighuben, ~ 20. 12. 1716, † Bierzighuben 16. 11. 1785,  
 Sohn des Eigenkätners Baltazar Fieberg in Bierzighuben und seiner Ehefrau Gertrudis geborenen Fischer.

Kinder von Georgius und Elisabeth (IV, 3, 2) \* in Bludau:

10. Jacobus, Eigenkätner in Bierzighuben, ~ 12. 4. 1730,  
 † Bierzighuben 6. 12. 1781; ∞ Bludau 17. 8. 1760 Elisabetha,  
 Witwe des Eigenkätners Jacobus Thiel in Bierzighuben, \* Tolkemit,  
 ~ 13. 11. 1727, † Bierzighuben 28. 11. 1785, Tochter des Fischers  
 Joannes Trunzman in Tolkemit und seiner Ehefrau Justina.

11. Gertrudis, ~ 21. 8. 1732, † Alt-Münsterberg 5. 12. 1791;  
 ∞ Bludau 1. 9. 1771 Joannes Lang, Schuhmacher in Alt-Münsterberg,  
 \* in Bierzighuben, ~ 18. 5. 1712, † Alt-Münsterberg 25. 5. 1791,  
 Sohn des Bauern Georgius Lang in Bierzighuben und seiner  
 Ehefrau Catharina geborenen Preischoff.

12. Michael, Einwohner in Alt-Münsterberg und Bludau,  
 Eigenkätner in Rückenau, ~ 16. 4. 1735, † Rückenau 15. 1. 1821;  
 ∞ Bludau 8. 6. 1760 Anna Wonnenberg, \* Alt-Münsterberg  
 ~ 11. 7. 1738, Tochter des Bauern Petrus Wonnenberg in Alt-  
 Münsterberg und seiner Ehefrau Dorothea geborenen Wichert.

## VI.

Kinder von Jacobus und Elisabetha (V, 10), \* in Bierzighuben:

1. Gertrudis, ~ 27. 3. 1763, † Bierzighuben 11. 11. 1820,  
 ∞ Bludau 21. 11. 1782 Andreas Fetter, Eigenkätner in Bierzighuben,  
 \* Bludau, ~ 24. 11. 1754, † Bierzighuben 31. 10. 1820,  
 Sohn des Hirten Sebastianus Fetter in Bludau und seiner Ehe-  
 frau Catharina geborenen Thmaus.

2. Franciscus, Einwohner in Niederswald, Eigenkätner in  
 Sadlücken ~ 13. 9. 1765, † Sadlücken 26. 3. 1825; ∞ 1. Bludau  
 23. 11. 1791 Gertrudis Page, \* Niederswald, ~ 21. 5. 1769, † Sad-  
 lücken 24. 10. 1807, Tochter des Unterförsters Rochus Page in  
 Niederswald und seiner Ehefrau Catharina geborenen Ruhn. ∞ 2.  
 Bludau 23. 5. 1808 Catharina Rehberg, \* Bludau, ~ 31. 10. 1771,  
 † Sadlücken 26. 11. 1841, Tochter des Bauern Jacobus Rehberg  
 in Bludau und seiner Ehefrau Catharina geborenen Rauter.

3. Apollonia, ~ 31. 1. 1769, † Heinrichsdorf 16. 4. 1818;  
 ∞ Bludau 24. 9. 1811 Martinus Quant, Eigenkätner in Heinrichs-  
 dorf, \* Heinrichsdorf, ~ 28. 10. 1773, † Heinrichsdorf 27. 8. 1829,

Sohn des Eigenkätners Martinus Quant in Heinrichsdorf und seiner Ehefrau Catharina geborenen Preuschhoff.

4. Anna, ~ 19. 3. 1771, † Hütte 1. 1. 1817; ∞ Bludau 1. 8. 1791 Martinus Kuhn, Hirt in Hütte, \* Birkau 16. 10. 1770, † Hütte 7. 9. 1807, Sohn des Hirten Paulus Kuhn in Birkau und seiner Ehefrau Dorothea geborenen Fahl.

## VII.

Kinder von Franciscus und Gertrudis (VI 2, 1.), \* in Niederwald:

1. Anna, ~ 27. 8. 1792. † Schafsberg 11. 5. 1819; ∞ Groß-Rautenberg 27. 11. 1815 Josephus Schröter, Eigenkätner in Schafsberg, \* Schafsberg 14. 4. 1782, † . . . , Sohn des Einwohners Jacob Schröter in Schafsberg und seiner Ehefrau Anna.

2. Franciscus, Hufenwirt in Groß-Rautenberg, ~ 26. 6. 1794, † Groß-Rautenberg 9. 3. 1855; ∞ Groß-Rautenberg . . . Anna Hoffmann, \* Groß-Rautenberg 8. 10. 1794, † Groß-Rautenberg 1. 2. 1847, Tochter des Bauern Jacobus Hoffmann in Groß-Rautenberg und seiner Ehefrau Anna geborenen Werner.

3. Andreas, ~ 28. 11. 1796, † Niederwald 29. 10. 1800.

4. Kind, tot geboren 4. 8. 1802.

Kind von Franciscus und Catharina (VI, 2, 2), \* in Sadluden:

5. Elisabetha, ~ 10. 6. 1809, † Sadluden . . . ; ∞ Groß-Rautenberg 21. 11. 1825 Antonius Schwalki, Eigenkätner in Sadluden, \* Rarschau, ~ 27. 7. 1802, † Sadluden . . . , Sohn des Eigenkätners Anton Schwalki in Rarschau und seiner Ehefrau Madalena geborenen Weißfert.

## VIII.

Kinder von Franciscus und Anna (VII 2), \* in Groß-Rautenberg:

1. Catharina, \* . . . . . , † Groß-Rautenberg 23. 6. 1881, ∞ Groß-Rautenberg 8. 1. 1840 Josephus Rauter, Eigenkätner in Groß-Rautenberg, \* Groß Rautenberg, ~ 5. 12. 1815, † Groß-Rautenberg . . . . . , Sohn des Eigenkätners Peter Rauter in Groß-Rautenberg und seiner Ehefrau Anna geborenen Kolberg.

2. Elisabeth, \* . . . . . , † Curau . . . . . , ∞ Groß-Rautenberg 23. 11. 1841 Franciscus Lang, Eigenkätner in Curau, \* Curau, ~ 5. 7. 1820, † . . . . . , Sohn des Eigenkätners Martinus Lang in Curau und seiner Ehefrau Madalena geborenen Lams.

3 Anna, ~ 25. 1. 1820, † Braunsberg 28. 4. 1893; ∞ Groß-Rautenberg 9. 1. 1849 Joseph Häßelberg, Zimmergeselle und Bürger



in Braunsberg, \* Liedmannsdorf, ~ 9. 8. 1817, † Braunsberg 8. 8. 1873, Sohn des Bauern Antonius Hafelberg in Liedmannsdorf und seiner Ehefrau Elisabetha geborenen Lange.

4. Dorothea, \* 20. 3. 1822, † Braunsberg 26. 5. 1873; ∞ 1. Groß-Rautenberg 27. 11. 1849 Andreas Rautenberg, Eigenfätner in Neu-Sadlücken, \* Sadlücken 9. 9. 1822, † Neu Sadlücken 18. 9. 1852, Sohn des Eigenfätners Martin Rautenberg in Sadlücken und seiner Ehefrau Regina geborenen Rehberg.

∞ 2. Groß-Rautenberg Peter Iffländer, Eigenfätner in Neu-Sadlücken, \* Heinrichsdorf, ~ 13. 2. 1824, † Neu-Sadlücken 24. 9. 1855, Sohn des Schuhmachers und Eigentümers Petrus Iffländer in Heinrichsdorf und seiner Ehefrau Apollonia geborenen Regenbrecht.

∞ 3. Groß-Rautenberg 4. 2. 1856 Joannes Hippler, Eigenfätner in Neu-Sadlücken, Akerbürger in Braunsberg, \* Conradswalde 26. 12. 1821, † Braunsberg 28. 12. 1884, Sohn des Eigenfätners Michael Hippler in Conradswalde und seiner Ehefrau Anna geborenen Lang.

5. Ferdinandus, Eigentümer in Braunsberg, \* 1. 5. 1824, † Braunsberg 21. 2. 1873, ∞ Braunsberg 9. 2. 1852 Anna Langkau, \* Engelswalde 16. 9. 1825, † Braunsberg 10. 2. 1871, Tochter des Bauern Adalbert Langkau in Engelswalde und seiner Ehefrau Elisabeth geborenen Vähr.

6. Franciscus, \* 6. 12. 1826, † Groß-Rautenberg 8. 3. 1827.

7. Peter, Hufentwirt in Groß-Rautenberg, \* 3. 3. 1828, † Groß-Rautenberg 2. 1. 1912; ∞ 1. Groß-Rautenberg 8. 1. 1850 Justine Hohmann, \* Groß-Rautenberg 31. 10. 1825, † Groß-Rautenberg 25. 12. 1862, Tochter des Bauern Jacobus Hohmann in Groß-Rautenberg und seiner Ehefrau Catharina geborenen Kluth.

∞ 2. Groß-Rautenberg 19. 5. 1863 Veronica Harwardt, \* Groß-Rautenberg 26. 7. 1828, † Groß-Rautenberg 12. 6. 1877, Tochter des Schmieds und Bauern Johannes Harwardt in Groß-Rautenberg und seiner Ehefrau Agnes geborenen Harwardt.

8. Magdalena, \* 1. 4. 1831, † Groß-Rautenberg 4. 6. 1832.

9. Rosa, \* 15. 4. 1833, † Braunsberg 26. 2. 1887; ∞ Groß-Rautenberg . . . Johannes Carolus Kluth, Akerbürger in Braunsberg, Neustadt, \* Groß-Rautenberg 10. 1. 1833, † Braunsberg 9. 1. 1894, Sohn des Schulzen Petrus Kluth in Groß-Rautenberg und seiner Ehefrau Theresia geborenen Bartsch.

10. Sohn, tot geboren 17. 9. 1835.

## Quellen:

Kirchenbücher von Bludau, Groß-Kautenberg, Frauenburg,  
Neufirchhöhe, Braunsberg und Lahß.

Rechnungsbuch der Kirche in Bludau vom Jahre 1566.

Rechnungsbuch der Verwaltung des Bezirks Frauenburg vom  
Jahre 1558.

Bruderschaftsbuch der Elendenbruderschaft in Bludau und  
Alt-Münsterberg.

Grundbuchakten von Groß-Kautenberg, Neu-Sadluten und  
Curau.